

Der unterzeichnete Vorstand erlaubt sich hierdurch in
Litta, dass für Wohlthäteren geneigt sein möchten, in der
Zeit vom 1. S. M. bis zum 1. April K. J. vorzuziehen Laufen
Vorlesungen zu halten und dafür ein Honorar von 300,
tausend Mark Gehalt zu zahlen.

Bei dem hohen Worts wachsam auf Ihren Vorgehen und
Ihre Mitwirkung überall da, wo es sich um Verbreitung
und Förderung jüdischer Wissenschaft handelt, gebietet
wird, pflichtlich auf mich und die Gewährung unserer
Litta vorzuziehen zu dürfen.

Berlin, den 10. November 1852.

Der Vorstand des Talmud Tora. Instituts

J. Imbimort
(Königsstr. 21, 1. Et.)

M. Salomon

M. Weisberg

An
Herrn Dr. Luntz
Wohlthäteren.

Arbeits 14 Nov. 52. Du wählst. 17

folgende Seite

auf die in dem genannten Brief vom 10. 2. 52. an mich geschickten Antrag für die Prüfung zu werden, d. h. ich bin, insofern ich geneigt bin, über die Literatur nachzugehen, für ein geeignetes Lokal in der Gegend von Bonn zu sorgen. Jedoch ist für den Fall der Prüfung meine Dankbarkeit, welche ich mit bedingtem Gehalt, dem angelegten

Handwritten signature or stamp, possibly 'Herrn ...'

Handwritten signature or stamp, possibly 'Herrn ...'